

[fol. 192v]

Erstbemelter Zimmermaister hat wegen in beeden  
 Preuheusern vnderschiedlich verrichter Arbeith,  
 auch das er im Churfürstlichen Gehilz Hienberg zue  
 ainer Yberschöpfrinen vf das mittere Gschir  
 ain ferchen Stamb Holz abgeschlagen, gerauch-  
 werchet vnnd vfn Pauplaz alhier völlig  
 zue ainer Rinen ausgehauen, abermahls ver-  
 dient den 25. *Octobris* 1687  
 N<sup>o</sup>. 219 12 fl. 28 kr. —

Casparn Mederl, Burgern vnd Crammern alhier,  
 ist wegen hergebner 4000 Schindtlnögl,  
 so man zue Aufnaglung der Schindln bei  
 hieuorbemelten Seigrinen verbraucht, das  
 1000 *per* 1 fl., in Summa aber den 22. *Octobris*  
 N<sup>o</sup>. 220 1687 bezalt 4 fl. — —

Simon Neuger, Burger vnd Tachdöckher  
 alhir, verdient mit Ausbesserung der schad-  
 hafften Staindachungen beyr Stattmihl, Kueff-  
 hittn vnd beim Prandweinhaus den 8. *9bris*  
 N<sup>o</sup>. 221 *Anno* 1687 2 fl. 6 kr.

*Huius* 18 fl. 34 kr. —

[fol. 193r]

Verrers hat Egidius Degl, Burger vnnd  
 Gasstgeb alhier, zue Ausbesserung der  
 Einsprengpöden 200 gefierthe grosse  
 Zieglpflaster verkhaufft vnd ihme dar-  
 fir guethgemacht den 15. *9bris* 1687  
 N<sup>o</sup>. 222 10 fl. — —

Georgen Riemele, Burgern vnd Kupfer-  
 Schmidt alhir, welcher zue 3 Abfahrinen,  
 so vnden herumb im alten Preuhaus alle  
 verrosst gewest, 9 Stuckh Steuerisch Plöch,  
 29 *lb.* wögent, hergeben vnnd darmit  
 ausgebessert, ist ab iedem Pfund sambt  
 dem Macherlohn 12 kr. lauth Scheins den  
 N<sup>o</sup>. 223 15. *9bris A<sup>o</sup>.* 1687 eruolgt 5 fl. 48 kr. —